

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Nicole Gohlke, Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/2479 –**

Politisch motivierte Kriminalität-rechts im Mai 2022

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern. Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem bzw. antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

1. Wie viele Fälle Politisch motivierter Kriminalität-rechts (PMK-rechts) hat es nach Kenntnis der Bundesregierung im Mai 2022 in der Bundesrepublik Deutschland gegeben, und wie verteilen sie sich auf die Bundesländer?
2. Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle auf Gewaltdelikte und sonstige Straftaten, insbesondere Äußerungsdelikte, bezogen jeweils auf die Bundesländer?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Für den Monat Mai 2022 wurden bislang insgesamt 870 Straftaten, darunter 47 Gewalttaten, gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität -rechts-“ (PMK -rechts-) zugeordnet wurden.

Tabelle 1: Verteilung der Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	7	93
BE	6	151
BW	2	27
BY	2	78
HB	2	10
HE	3	34
HH	0	0
MV	6	66
NI	3	17
NW	4	104
RP	3	45
SH	4	34
SL	2	29
SN	3	112
ST	0	23
TH	0	0
Summe:	47	823

Die aufgeführten sonstigen politisch rechtmotivierten Straftaten beinhalten unter anderem: 577 Propagandadelikte (§ 86 und § 86a des Strafgesetzbuches – StGB), 89 Volksverhetzungen (§ 130 StGB), zwei Verunglimpfungen von Verfassungsorganen bzw. des Staates und seiner Symbole (§§ 90 bis 90c StGB), zwei Störungen des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126 StGB), 91 Beleidigungen (§§ 185 bis 188 StGB) sowie neun verhetzende Beleidigungen (§ 192a StGB).

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

- Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte PMK-rechts nach Kenntnis der Bundesregierung auf die Deliktsbereiche Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoff, Landfriedensbruch, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubung, Raub, räuberische Erpressung, Widerstandsdelikte und Sexualdelikte auf die Bundesländer?

Die in der Antwort zu den Fragen 1 und 2 aufgeführten politisch rechtmotivierten Gewalttaten umfassen folgende Straftatbestände: 43 Körperverletzungen, eine Brandstiftung, zwei Landfriedensbrüche, ein Raub und ein Widerstandsdelikt.

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

4. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle entsprechend dem Kriterienkatalog „Hasskriminalität“ auf die Kategorien einer Motivation nach der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, nach dem sozialen Status, nach der physischen und/oder psychischen Behinderung oder Beeinträchtigung, sexuellen Orientierung und/oder sexuellen Identität bzw. nach dem äußeren Erscheinungsbild (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

297 Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts-, darunter 40 Gewalttaten und 49 Propagandadelikte, wurden dem Oberthemenfeld (OTF) „Hasskriminalität“ zugeordnet. Die erfassten politisch motivierten Straftaten in den jeweiligen Unterthemenfeldern (UTF) sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Im Hinblick auf antisemitische und fremdenfeindliche Straftaten wird auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen.

Tabelle 2: Verteilung der Straftaten im Oberthemenfeld Hasskriminalität im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	22
BE	6	75
BW	2	5
BY	0	27
HB	2	5
HE	3	10
HH	0	0
MV	4	15
NI	3	7
NW	3	22
RP	3	15
SH	4	16
SL	2	10
SN	2	22
ST	0	6
TH	0	0
Summe:	40	257

Tabelle 3: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Antiziganistisch im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	4
BW	0	0
BY	0	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	2

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	7

Tabelle 4: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Ausländerfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	12
BE	3	35
BW	2	2
BY	0	3
HB	1	4
HE	2	3
HH	0	0
MV	4	10
NI	3	7
NW	2	10
RP	3	10
SH	3	9
SL	1	6
SN	1	11
ST	0	1
TH	0	0
Summe:	31	123

Tabelle 5: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Christenfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	1
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	1

Tabelle 6: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Deutschfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BW	0	0
BY	0	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	1

Tabelle 7: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Islamfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	5
BW	0	1
BY	0	3
HB	0	0
HE	0	1
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	1
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	1
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	12

Tabelle 8: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Rassismus im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	8
BE	2	25
BW	2	0
BY	0	10
HB	2	5
HE	1	4
HH	0	0
MV	2	4
NI	2	1
NW	2	10
RP	0	3
SH	3	10

SL	1	6
SN	0	9
ST	0	3
TH	0	0
Summe:	23	98

Tabelle 9: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Sonstige ethnische Zugehörigkeit im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	3
SN	0	1
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	4

Tabelle 10: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Sexuelle Orientierung im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	1
BE	1	0
BW	0	0
BY	0	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	2
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	1
SN	1	1
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	2	6

Tabelle 11: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Frauenfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	1	2
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	1
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	2
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	1	5

Tabelle 12: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Geschlechtsbezogene Diversität im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	1
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	1
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	1
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	0	3

Zu den Unterthemenfeldern „Behinderung“, „Sonstige Religionen“, „gesellschaftlicher Status“ und „Männerfeindlich“ liegen keine Meldungen von Straftaten vor. Das Unterthemenfeld „Geschlecht/sexuelle Identität“ entfällt, da es durch das Unterthemenfeld „Geschlechtsbezogene Diversität“ ersetzt wurde. Aufgrund eines redaktionellen Versehens wurden die beiden Unterthemenfelder „Frauenfeindlich“ und „geschlechtsbezogene Diversität“ erst am 7. Juli 2022 abgefragt. In den weiteren Unterthemenfeldern sind hingegen die Straftaten mit Stand vom 28. Juni 2022 gemeldeten Straftaten enthalten.

5. Wie viele der der Antwort zu Frage 4 unterfallenden Fälle werden der Teilmenge „fremdenfeindliche Straftaten“ und welche der Teilmenge „Antisemitische Straftaten“ zugeordnet (bitte nach Bundesländern aufgeschlüsselt)?

Wie verteilen sich die aufgeführten Fälle nach Gewaltdelikten bezogen auf die Bundesländer?

Bei 289 Straftaten im Bereich PMK-rechts-, darunter 39 Gewalttaten und 45 Propagandadelikte, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Tabelle 13: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Fremdenfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	21
BE	6	74
BW	2	5
BY	0	27
HB	2	5
HE	3	9
HH	0	0
MV	4	15
NI	3	7
NW	3	21
RP	3	15
SH	4	14
SL	2	10
SN	1	21
ST	0	6
TH	0	0
Summe:	39	250

Bei 74 Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts-, darunter zwei Gewalttaten und elf Propagandadelikte, konnte ein antisemitischer Hintergrund festgestellt werden.

Tabelle 14: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Antisemitisch im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	10
BE	1	13
BW	0	2
BY	0	14
HB	0	0
HE	1	3
HH	0	0
MV	0	3
NI	0	1
NW	0	6
RP	0	3
SH	0	1
SL	0	3
SN	0	9

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
ST	0	4
TH	0	0
Summe:	2	72

6. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung durch die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte und sonstigen Delikte, insbesondere Äußerungsdelikte, aus dem Bereich Politisch motivierter Kriminalität-rechts im Mai 2022 geschädigt, wie viele davon im Falle von Gewaltdelikten verletzt bzw. getötet (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?
7. Welches Geschlecht hatten die Personen, zu deren Nachteil die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle Politisch motivierter Kriminalität-rechts erfolgt sind, nach Kenntnis der Bundesregierung (bitte zum einen nach männlich, weiblich, divers und zum anderen nach Gewaltdelikten und sonstigen Delikten, insbesondere Äußerungsdelikten aufschlüsseln)?

Die Fragen 6 und 7 werden aufgrund des Sachzusammenhanges zusammen beantwortet.

Im Mai 2022 wurden insgesamt 24 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich PMK -rechts- zuzuordnen sind, verletzt. Es wurden keine Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Tabelle 15:

Verletzte bei Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Anzahl der verletzten Personen PMK-rechts	
	männlich	weiblich
BB	3	0
BE	3	0
BW	1	0
BY	1	0
HB	0	1
HE	0	1
HH	0	0
MV	4	2
NI	2	0
NW	1	0
RP	3	0
SH	1	0
SL	1	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe:	20	4

8. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit den der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fällen ermittelt, und gegen wie viele davon wurde ein Haftbefehl erlassen (bitte nach Bundesländern, konkretem Tatvorwurf und Geschlecht der Beschuldigten aufschlüsseln)?

Zu den für den Monat Mai 2022 bislang erfassten 870 politisch rechtsmotivierten Straftaten wurden insgesamt 502 Tatverdächtige, davon 445 männlich, ermittelt. Es wurde kein Haftbefehl erlassen.

Tabelle 16:

Tatverdächtige bei Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Mai 2022

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	70	0	0
BE	59	0	0
BW	13	0	0
BY	41	1	0
HB	8	2	0
HE	11	0	0
HH	0	0	0
MV	56	0	0
NI	6	0	0
NW	26	0	0
RP	17	0	0
SH	23	0	0
SL	15	0	0
SN	149	0	0
ST	8	0	0
TH	0	0	0
Summe:	502	3	0

9. Wie viele Nachmeldungen zur PMK-rechts sind nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2022 von den Ländern bisher insgesamt übermittelt worden (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Eine automatisierte Erhebung der Nachmeldungen für das Jahr 2022 aus der Fallzahlendatei „Lagebild Auswertung politisch motivierte Straftaten“ (LAPOS) des Bundeskriminalamtes ist nicht möglich.

Vor diesem Hintergrund werden die aktuellen Fallzahlen für die Monate Januar bis Mai 2022 aufgeführt.

In den Monaten Januar bis Mai 2022 wurden insgesamt 6 864 Straftaten mit politisch rechtsmotiviertem Hintergrund gemeldet. Darunter waren 309 Gewaltdelikte.

